

AUTORINNEN UND AUTOREN

Friedemann Bringt ist Geschäftsführer der *Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus im Kulturbüro Sachsen e.V.* Er absolvierte sein Studium zum Diplom-Sozialpädagogen (M.A.) in Dresden, Utrecht und Berlin und dissertiert derzeit bei Prof. Dr. Andreas Zick an der Universität Bielefeld.

Korbinian Deuchler ist Sprecher der LAG Demokratie und Recht, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Niedersachsen

Sabine Friedel ist seit 2009 Abgeordnete der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag, dabei tätig im Verfassungs-, Rechts- und Europaausschuss, im Innenausschuss, im NSU-Untersuchungsausschuss sowie im Petitionsausschuss.

Kerstin Harzendorf ist Rechtsanwältin und Parlamentarische Beraterin für Rechtspolitik der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Sächsischen Landtag.

Andrea Hübler, geb. 1980, ist Politikwissenschaftlerin und arbeitet bei der Opferberatung für Betroffene rechtsmotivierter und rassistischer Gewalt des *RAA Sachsen e.V.* Letzte Veröffentlichung: «Extremisten unter sich? Die Rede von der «Konfrontationsgewalt» und ihre Folgen, in: Feustel / Stange / Strohschneider, Verfassungsfeinde? Wie die Hüter von Denk- und Gewaltmonopolen mit dem «Linksextremismus» umgehen, Hamburg: VSA, 2012, S. 81-90.

Miro Jennerjahn, Politikwissenschaftler, hat freiberuflich in der außerschulischen politischen Jugend- und Erwachsenenbildung gearbeitet, hatte Lehraufträge an der FU Berlin und war 2006 bis 2009 Projektkoordinator beim *Netzwerk für Demokratische Kultur e.V.* Wurzen. Seit 2009 ist er Landtagsabgeordneter in der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Johannes Kiess studierte Politikwissenschaft, Soziologie und Philosophie an der Universität Leipzig und der *Ben-Gurion Universität*, Beer Sheba. Zuletzt erschienen: »Die Mitte in der Krise. Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland 2010«, Berlin: Friedrich-Ebert-Stiftung 2010 (Oliver Decker, Marliese Weißmann, Johannes Kiess und Elmar Brähler.)« in «Derzeit promoviert er an der Universität Leipzig Zuletzt erschienen: O. Decker, J. Kiess & E. Brähler (2013): Rechtsextremismus der Mitte. Eine sozialpsychologische Gegenwartsdiagnose, Gießen: psychosozial.

Dr. Michael Kohlstruck ist Politikwissenschaftler. Seit 2001 arbeitet er am Zentrum für Antisemitismusforschung der Technischen Universität Berlin. Dort leitet er die Arbeitsstelle Jugendgewalt und Rechtsextremismus.

Prof. Dr. Martin Kutscha lehrt Staats- und Verwaltungsrecht an der Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege in Berlin und ist Bundesvorsitzender der Vereinigung *Demokratischer Juristinnen und Juristen (VDJ)*.

Claus Leggewie, geboren 1950, ist Professor für Politikwissenschaften in Gießen. Er war von 1996 bis 1999 Gastprofessor an der *New York University*, forschte bis 2000 am *Wissenschaftskolleg Berlin* und ist seit August 2007 Direktor des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen und seit 2012 Co-Direktor des (Käte Hamburger-Kollegs) «Politische Kulturen der Weltgesellschaft» an der Universität Duisburg-Essen.

Johannes Lichdi, Rechtsanwalt, ist seit 2004 Abgeordneter von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im 4. Sächsischen Landtag. Im Innen- und Rechtsausschuss macht er sich für mehr Bürgerrechte und Bürgerbeteiligung stark. Demokratietarbeit ist eines seiner wichtigsten Themen.

Helge Limburg ist Landtagsabgeordneter und parlamentarischer Geschäftsführer BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im niedersächsischen Landtag und Mitglied im Ausschuss für die Angelegenheiten des Verfassungsschutzes.

Albrecht Maurer ist innenpolitischer Referent der Bundestagsfraktion DIE LINKE und Mitglied der Redaktion von *Bürgerrechte & Polizei/CILIP*.

Dr. Horst Meier Autor und Jurist, lebt in Kassel (www.horst-meier-autor.de).

Michael Nattke ist seit 2009 Fachreferent für den Wissenschaft-Praxis-Transfer beim *Kulturbüro Sachsen e.V.*, studierte Wirtschaftspädagogik, Politikwissenschaften und Soziologie an der TU Dresden. Er befasst sich seit 2002 wissenschaftlich und in ehrenamtlichen Gruppen mit politischen Einstellungen und neonazistischen Strukturen in Sachsen.

Ulrike Neuhaus ist Juristin und arbeitet seit 2010 als Referentin für Innen- und Rechtspolitik in der Landtagsfraktion NRW von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Prof. Dr. Heribert Prantl lehrt als Honorarprofessor für Rechtswissenschaft an der Universität Bielefeld. Er hat Recht, Geschichte und Philosophie studiert, parallel dazu eine journalistische Ausbildung gemacht und im Urheberrecht promoviert. Bevor er 1988 als rechtspolitischer Redakteur zur *Süddeutschen Zeitung* ging, war er Staatsanwalt und Richter in Bayern.

Martina Renner ist stellvertretende Vorsitzende und innenpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag und Mitglied im Thüringer Untersuchungsausschuss zum NSU und rechten Terror.

Verena Schäffer ist seit 2010 Abgeordnete von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Landtag NRW. Sie ist seit 2012 stellvertretende Fraktionsvorsitzende sowie Sprecherin für Innenpolitik und Strategien gegen Rechtsextremismus.

Stefan Schönfelder arbeitet seit 1999 für *Weiterdenken - Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen*, seit 2008 als Geschäftsführer.

Frank Schubert studierte in Leipzig und Newcastle upon Tyne Philosophie, Politikwissenschaft und Journalistik. Seit 2008 ist er im *Forum für kritische Rechtsextremismusforschung* und im Verein *Engagierte Wissenschaft* aktiv.

Alexander Stärck ist Diplom-Pädagoge und im Projektmanagement, speziell im Bereich der sozialen Kompetenzförderung und der Antirassismuserbeit, tätig. Er ist außerdem im *Forum für kritische Rechtsextremismusforschung* (FKR) aktiv und Promovend im Themenfeld «*Vorurteilsprävention in der frühen Kindheit*».

Sebastian Striegel ist Dipl.-Politikwissenschaftler und seit 2011 Mitglied des Landtags von Sachsen-Anhalt. Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ist er dort tätig als Parlamentarischer Geschäftsführer und Innenpolitischer Sprecher. Als Mitglied des Innenausschusses und der Parlamentarischen Kontrollkommission des Landtages gehört die Kontrolle des Verfassungsschutzes des Landes Sachsen-Anhalt zu seinen Aufgaben.

Steffen Trostorff ist Jurist und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag zur Begleitung des Untersuchungsausschusses 5/1 zum *NSU* und rechten Terror.

Paul Wellsow ist Politikwissenschaftler und Mitarbeiter der Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag zur Begleitung des Untersuchungsausschusses «V-Leute gegen Abgeordnete» und schreibt u.a. für das antifaschistische Fachblatt «*der rechte rand*».

Gregor Wiedemann (M.A.) studierte Politikwissenschaft und Informatik in Leipzig und Miami. Er ist seit 2006 aktiv im *Forum für kritische Rechtsextremismusforschung* und im Verein *Engagierte Wissenschaft*. Veröffentlichung zum Thema: «*Regieren mit Datenschutz und Überwachung: Informationelle Selbstbestimmung zwischen Sicherheit und Freiheit*. Marburg: Tectum, 2011.»